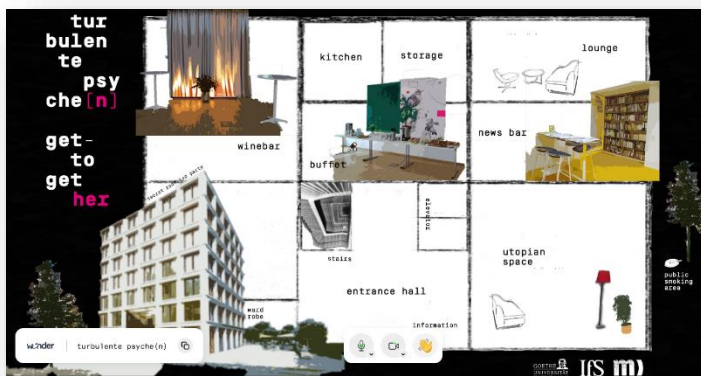


Wie bereits angekündigt, kann die Abschlussveranstaltung leider nicht wie geplant hybrid stattfinden, sodass wir ein digitales „Get together“ über die Online-Plattform **wonder** im Anschluss an die Veranstaltung organisiert haben.

Auf der Plattform haben wir einen Raum erstellt, der dem Parterre im medico-Haus in der Lindleystraße nachempfunden ist [s.u.]. Sie können andere Personen beispielsweise an der Wein-Bar, im Utopischen Raum oder auch in der Raucherecke begegnen.



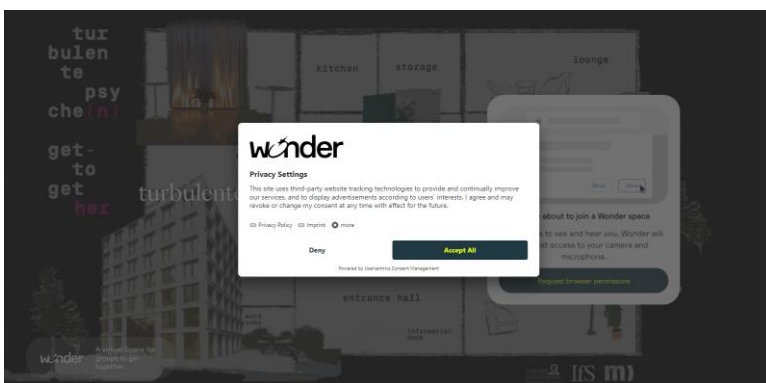
Damit möchten wir Ihnen als aktiven Zuhörer:innen sowie auch den Referentinnen und uns als Veranstalter:innen die Möglichkeit eines gemeinsamen Austauschs und Raum für Diskussionen eröffnen.

Den Raum erreichen Sie über den nachfolgenden Link:

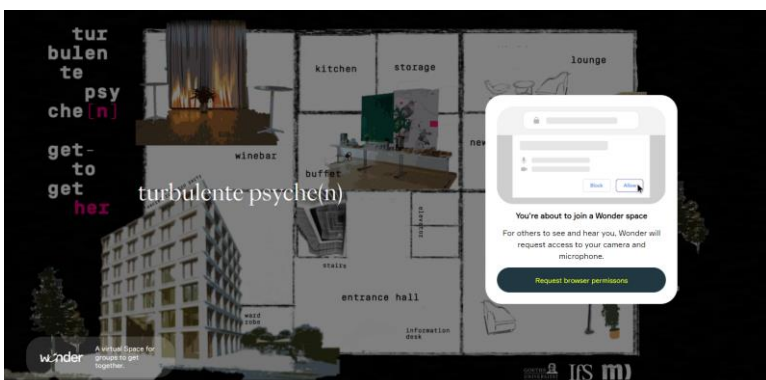
<https://app.wonder.me/?spaceId=253becee-627a-477e-abf0-65b80398301d>

Wie nutzen Sie die Online-Plattform?

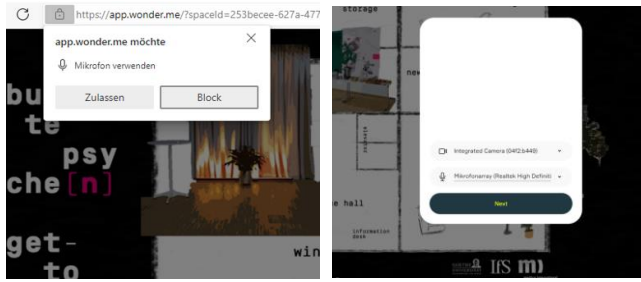
Um Ihnen vorab einen Einblick in die Funktionsweise der Plattform zu geben, haben wir eine kurze Anleitung verfasst.



Zunächst müssen Cookies abgelehnt/erlaubt werden.

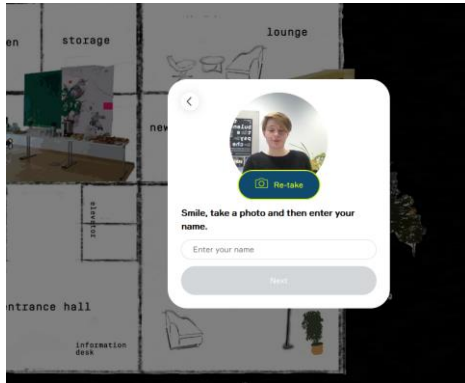


Anschließend müssen Sie - per grünem Button - dem Browser die Berechtigung für den Zugriff auf Kamera und Mikrophon erteilen.



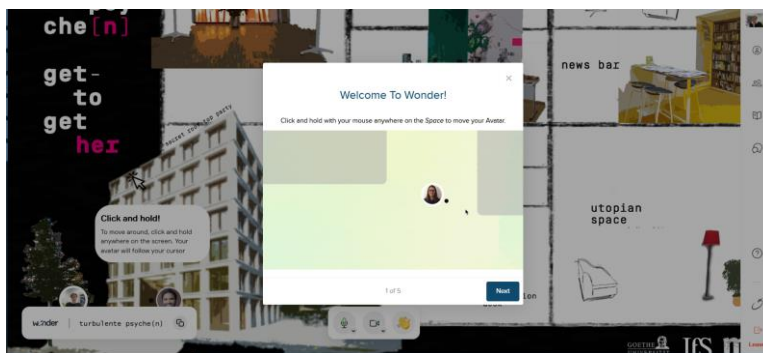
Nun werden Sie schrittweise um folgende Berechtigung gebeten:

1. Für das das Mikrophon.
2. Für die Kamera.



Bevor Sie dem Raum beitreten, werden Sie gebeten, ein Foto aufzunehmen und Ihren Namen einzugeben.

Mit dem Klicken auf den „Next-Button“ betreten Sie den Raum.



Ihnen wird ein kurzes *Tutorial* angeboten, mit folgenden Punkten:

- Start a Conversation
- Join an Existing Conversation
- Control Your Audio/Video
- Your Video



Nach dem *Tutorial* können Sie sich frei im Raum bewegen. Ihr Avatar bewegt sich nun dorthin, wo Sie hin klicken.

Wenn Sie auf eine oder mehr Personen treffen, öffnet sich automatisch ein Fenster und Sie können miteinander sprechen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß und freuen uns, Ihnen am 31.01.2022 im Anschluss an die Veranstaltung mit Nadia Mahmood und Eva von Recker im digitalen Raum auf *wonder* zu begegnen.

Usche Merk & Julia Manek

im Namen des Koordinationsteams des Instituts für Sozialforschung, des Instituts für Humangeographie und medico international